

Prozessbeschreibung

ambulanter Dialysepatient

Hintergrund und Ziel

Diese Prozessbeschreibung regelt die Aufnahme und Behandlung von Dialysepatienten mit Verdacht auf CoVid19 bzw. wenn diese positiv getestet sind.

Grundlagen

-

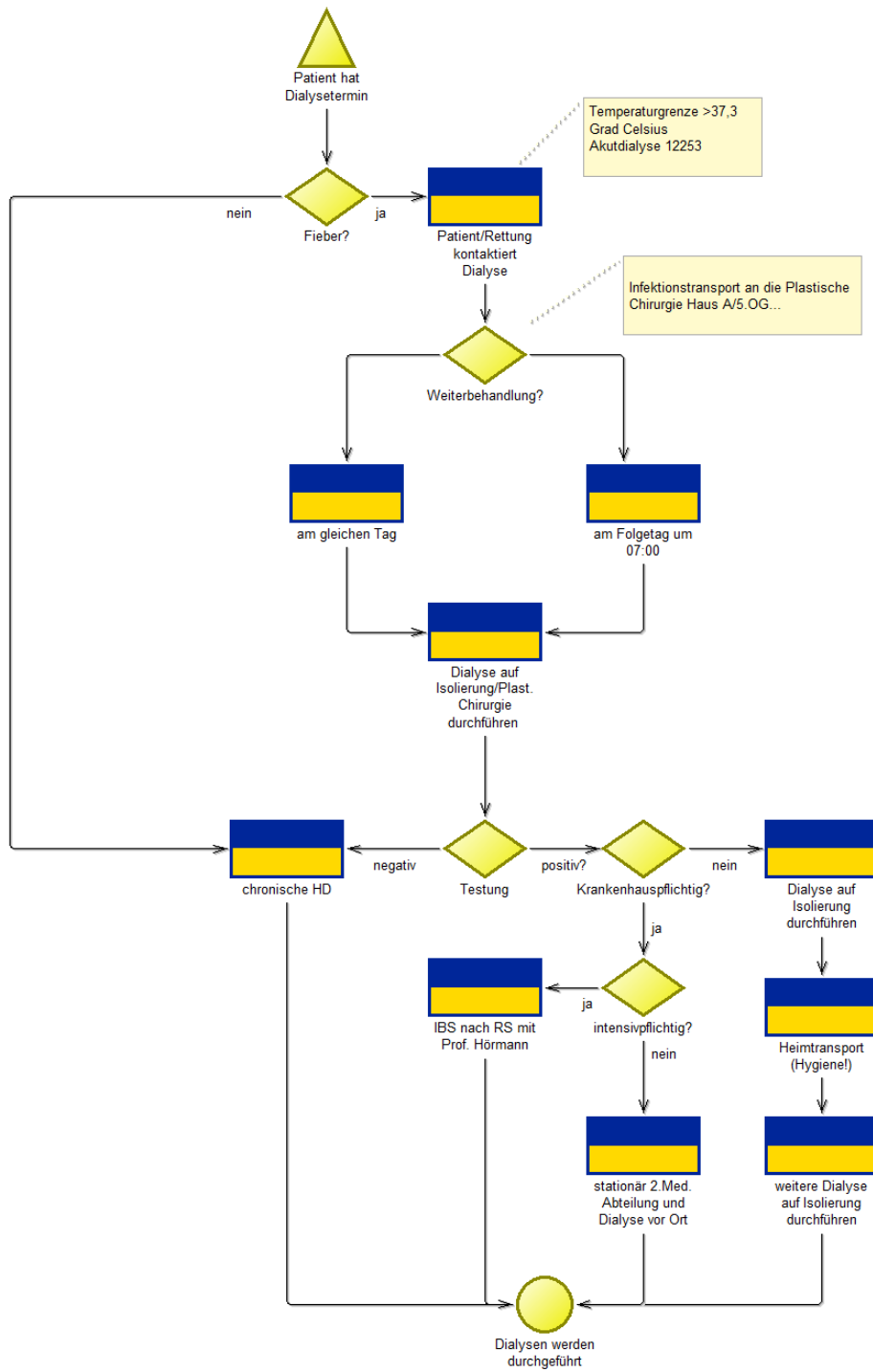
Geltungsbereich

Universitätsklinikum St. Pölten-Lilienfeld, Standort St. Pölten, 1.Med. Abteilung, 2. Med. Abteilung und Anästhesiologische Intensivstationen

Inhaltliche Regelungen

Grundsätzlich ist jede Patientin/jeder Patient angehalten, vor der Anfahrt zur Dialyse Fieber zu messen. Sollte eine Temperatur von $>37,3$ Grad C sein, so ist die Akutdialyse (12252) zu kontaktieren. Der diensthabende Arzt entscheidet über das weitere Vorgehen, wie im nachstehenden Prozess beschrieben.

Als Sicherheitsschleife werden die Rettungssanitäter zusätzlich vor dem Transport die Dialysepatientin/den Dialysepatient Fieber messen und bei den beschriebenen Kriterien die Akutdialyse anrufen. Auf jeden Fall ist ausschließlich ein Infektionstransport an die Plastische Chirurgie Haus A/5. OG durchzuführen.



Datum	Dokumentnummer	Art der Änderung	Gültig ab
13.03.20	P2020/001	Neuerstellung	13.03.20

Erstellt	Stabstelle PD Leitung 1. Med. Bereichsleitung 1. Med QMB	Peter Redl-Lenk Martin Wiesholzer Sabine Leitner Peter Fink	13.03.20
Geprüft	QMB	Peter Fink	13.03.20
Freigegeben	Leitung 1. Med. Bereichsleitung	Martin Wiesholzer Sabine Leitner	